

# PRESSEMITTEILUNG

Moltkestraße 42 . 51643 Gummersbach . E 26

Telefon 02261 88-1213 E-Mail [iris.trespe@obk.de](mailto:iris.trespe@obk.de)

Fax 02261 88-972-1213 Internet: [www.obk.de](http://www.obk.de)

## **20.01.2022: Coronavirus: 391 weitere Fälle im Kreisgebiet bestätigt**

Seite 1/4

Derzeit sind 1.992 Personen aus dem Oberbergischen Kreis positiv auf SARS-CoV-2 getestet.

Oberbergischer Kreis. Seit der gestrigen Berichterstattung meldete das Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises 391 weitere laborbestätigte SARS-CoV-2-Fälle (PCR-Test) an das Landeszentrum Gesundheit (LZG) Nordrhein-Westfalen\*. Seit Beginn der Pandemie wurden im Oberbergischen Kreis 29.666 Personen positiv auf SARS-CoV-2 getestet (laborbestätigt durch PCR-Test). Davon konnten bereits 27.335 Personen als genesen aus der Quarantäne entlassen werden. Aktuell sind 1.992 Personen positiv auf das Virus getestet (laborbestätigt durch PCR-Test). Alle positiv getesteten Personen befinden sich in angeordneter Quarantäne. Wie berichtet, sind im Oberbergischen Kreis 339 Personen verstorben, die zuvor positiv auf das Virus getestet worden sind.

### **Weitere Zunahme von Infektionen mit Omikronvariante erwartet**

In den nächsten Wochen wird mit einer starken Zunahme von Infektionen mit der auch bei Geimpften und Genesenen leichter übertragbaren Omikronvariante gerechnet. Erste Studien deuten auf einen geringeren Anteil an Hospitalisierten im Vergleich zu Infektionen mit der Deltavariante bei Infizierten mit vollständiger Impfung bzw. Auffrischimpfung hin. Für eine abschließende Bewertung der Schwere der Erkrankungen durch die Omikronvariante ist die Datenlage aber noch nicht ausreichend (RKI, Wochenbericht, 13.01.2021).

Das Robert Koch-Institut schätzt die Gefährdung folgender Maßen ein:

- Die Infektionsgefährdung wird für die Gruppe der Ungeimpften als sehr hoch eingeschätzt
- für die Gruppen der Genesenen und Geimpften mit Grundimmunisierung (zweimalige Impfung) als hoch
- und für die Gruppe der Geimpften mit Auffrischimpfung (dreimalige Impfung) als moderat eingeschätzt.

### **Lage im Oberbergischen Kreis im Kurzüberblick:**

**Stand der Fallzahlen: 20.01.2022, 00:00 Uhr**

**In Klammern: Veränderung zum Stand 19.01.2022, 00:00 Uhr**

7-Tage-Inzidenz für den Oberbergischen Kreis: 601,4 (+57,8)

Positiv getestete Personen (PCR-Test) seit Pandemiebeginn\*\*: 29.666 (+391)

Von den positiv getesteten Personen (laborbestätigt durch PCR-Test) seit Pandemiebeginn sind:

- aktuell positiv getestet (in angeordneter Quarantäne): 1.992 (+198)
- bereits genesen und aus Quarantäne entlassen: 27.335 (+193)
- verstorben: 339 (=)

Positiv getestete Oberbergerinnen und Oberberger (PCR-Test) in Krankenhäusern\*\*\*: 27 (-3)

Davon befinden sich:

- auf Normalstation: 18 (-4)
- auf Intensivstation ohne Beatmung: 3 (+1)
- auf Intensivstation mit Beatmung: 6 (=)

Personen in angeordneter Quarantäne\*\*\*\*: 2.998 (+504)

Quarantänepflichtige Personen nach Corona-Einreiseverordnung\*\*\*\*\*: 19 (-2)

## **Anzahl der aktuell positiv getesteten Personen (laborbestätigt durch PCR-Test) in den kreisangehörigen Kommunen:**

**Stand der Fallzahlen: 20.01.2022, 00:00 Uhr**

**In Klammern: Veränderung zum Stand 19.01.2022, 00:00 Uhr**

Bergneustadt: 171 (+7)

Engelskirchen: 112 (+18)

Gummersbach: 396 (+43)

Hückeswagen: 130 (+10)

Lindlar: 131 (+21)

Marienheide: 120 (+15)

Morsbach: 44 (+12)

Nümbrecht: 125 (+28)

Radevormwald: 118 (+5)

Reichshof: 158 (+8)

Waldbröl: 155 (+23)

Wiehl: 175 (+14)

Wipperfürth: 155 (-3)

Durch das Gesundheitsamt erfasst und informiert, aber in der Statistik noch keiner Kommune zugeordnet: 2 Personen (-3)

### Lage auf Landesebene im Kurzüberblick:

**Stand der Fallzahlen: 20.01.2022, 00:00 Uhr**

**In Klammern: Veränderung zum Stand 19.01.2022, 00:00 Uhr**

7-Tage-Inzidenz für NRW: 627,3 (+54,1)

7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz für NRW: 3,94 (+0,2) - zum Stand 18.01.2022, 00:00 Uhr

Anteil Covid-19-Patientinnen und -Patienten an betreibbaren Intensivbetten in NRW: 7,70% (-0,04)

Weitere Informationen zu den durch das Land Nordrhein-Westfalen eingeführten Leitindikatoren zur Bewertung des Infektionsgeschehens erhalten Sie auf der [Internetseite des Landes](#).

Berechnung der Leitindikatoren durch das [LZG](#).

### Weitere Informationen zum Thema Coronavirus:

- Informationsseite zum Thema Coronavirus:  
[www.obk.de/corona](http://www.obk.de/corona)
- Antworten auf häufig gestellte Fragen:  
[www.obk.de/corona-faq](http://www.obk.de/corona-faq)
- Alle Pressemitteilungen zum Thema Coronavirus:  
[www.obk.de/corona-pm](http://www.obk.de/corona-pm)
- Verlauf des Infektionsgeschehens im Oberbergischen Kreis:  
[www.obk.de/corona-zahlen](http://www.obk.de/corona-zahlen)
- Allgemeinverfügungen zur Quarantäneanordnung mit Bezug zu oberbergischen Einrichtungen:  
[www.obk.de/corona-av](http://www.obk.de/corona-av)
- Informationen zu Impfangeboten:  
[www.obk.de/impfen](http://www.obk.de/impfen)
- Impffortschritt:  
<https://coronaimpfung.nrw/impfmonitor>  
<https://impfdashboard.de>

### Erläuterungen:

\* Neue Fälle werden durch das LZG stets den Tagen zugeordnet, an denen das positive Laborergebnis im Gesundheitsamt eingegangen ist. Hierdurch kann es vorkommen, dass sich die Zahl der hinzukommenden Fälle rückwirkend auch auf die Vortage verteilt. In diesen Fällen ändert sich rückwirkend auch die bereits berechnete 7-Tage-Inzidenz der betroffenen Tage.

\*\* In der Statistik werden ausschließlich Personen berücksichtigt, die mittels PCR-Test positiv auf SARS-CoV-2 getestet worden sind (laborbestätigte Fälle). Positive Schnelltests finden keine Berücksichtigung!

\*\*\* Krankenhäuser in- und außerhalb des Oberbergischen Kreises.

\*\*\*\* Umfasst aktuell positiv getestete Personen sowie Kontaktpersonen in angeordneter Quarantäne.

\*\*\*\*\* Bürgerinnen und Bürger, die aus aktuellen Hochrisikogebieten einreisen, sind durch die Corona-Einreiseverordnung des Bundes verpflichtet, die erforderlichen Nachweise (Immunitätsnachweise oder Testnachweise) vorzulegen bzw. sich für die in der Verordnung angegebene Zeit in Quarantäne zu begeben. Diese Quarantänen werden durch die kommunalen Ordnungsämter überwacht.

Der Oberbergische Kreis berichtet dienstags bis freitags über die im Einreiseportal erfassten Reiserückkehrerinnen und Reiserückkehrer.

**Hinweis zum Presseverteiler:** Wenn Sie in unseren Presseverteiler aufgenommen werden möchten, schicken Sie uns bitte Ihre Kontaktdaten an [pressestelle@obk.de](mailto:pressestelle@obk.de). Wenn Sie keine Pressemitteilungen mehr erhalten möchten, informieren Sie uns bitte per Nachricht an [pressestelle@obk.de](mailto:pressestelle@obk.de). Wir entfernen Sie dann umgehend aus dem Verteiler.